

KeyInvest Daily Trader

DAX - Käufer demonstrieren Stärke

Rückblick: Seit dem Abverkauf an die 10.279 Punkte-Marke und dem anschließenden Wiederanstieg an die vorherige Unterstützungsmarke bei 10.550 Punkten, konnte sich der DAX nicht nur auf niedrigem Niveau stabilisieren, sondern sogar eine dynamische Erholung starten. Diese führte den Index in der letzten Woche bereits an den Widerstand bei 10.762 Punkten, der in dieser Woche direkt überschritten wurde. In der Spitze erreichte der Index am vergangenen Mittwoch fast schon das Zwischenhoch aus dem Dezember bei 10.988 Punkten, ehe ein kleines Doppelhoch eine Korrektur einleitete. Diese drückte den Index im gestrigen Handel an die 10.762 Punkte-Marke, die jedoch von den Käufern verteidigt wurde.

Ausblick: Der DAX könnte seine Erholung in den kommenden Tagen ausweiten. Hierzu müssten allerdings einige starken Kurshürden übersprungen werden. Die Long-Szenarien: Zunächst könnte es jetzt oberhalb von 10.850

Punkten zu einer kurzfristigen Seitwärtsbewegung kommen. Steigt der DAX anschließend an die 10.988 Punkte-Marke an, dürfte dort eine kleine Richtungsentscheidung fallen. Denn der Bruch des Widerstands würde wahrscheinlich zu einem direkten Anstieg über die wichtigen Barrieren bei 11.009 und 11.051 Punkten führen. Ein erstes Ziel läge dann bei 11.150 Punkten. Darüber könnte sich der Index sogar bis 11.270 Punkte nach oben schrauben. Die Short-Szenarien: Abgaben unter die 10.762 Punkte-Marke dürften dagegen zu einer Ausweitung der kleinen Korrektur und einem erneuten Test der Unterstützung bei 10.550 Punkten führen. Dort hätten die Bullen die Chance, den Aufwärtstrend der letzten Tage in Richtung 10.988 Punkte fortzusetzen. Darunter könnte dagegen nur noch die 10.400 Punkte-Marke einen weiteren Einbruch bis 10.279 Punkte aufhalten.

DAX – 6-Monats-Chart



Stand: 11.01.2019, 7:00 Uhr; Quelle: BörseGo AG

DAX – 5-Jahres-Chart



Stand: 11.01.2019, 7:00 Uhr; Quelle: BörseGo AG

Mögliche Long- und Shortprodukte zum DAX

Produkt (Call) WKN	SL/KO/Strike*	Hebel	Briefkurs
<u>Turbo Optionsschein</u> UW80M2	10.258,20	15,11	7,26 EUR
<u>Turbo Optionsschein</u> UY0YCN	10.562,97	25,56	4,30 EUR
Produkt (Put) WKN	SL/KO/Strike*	Hebel	Briefkurs
<u>Turbo Optionsschein</u> UX9EAL	11.507,86	20,00	5,48 EUR
<u>Turbo Optionsschein</u> UX9MGC	11.384,41	25,60	4,28 EUR

*SL = Stop-Loss (Mini-Futures) / KO = Knock Out (Turbos) / Strike = Ausübungspreis (Optionsscheine); Weitere passende Produkte sowie Informationen zu Chancen und Risiken finden Sie unter: www.ubs.com/keyinvest Stand 11.01.2019, 7:00 Uhr

Technischer Marktausblick

	kurzfristige Tendenz	mittelfristige Tendenz
DAX™	↘	↘
EURO STOXX 50™	↘	↘
S&P 500™	↘	↘
Nikkei™	↘	→
EUR/USD	↘	→
Crude Öl	↘	↘
Gold	↘	→

Kurzfristige Tendenz: 1 Tag, mittelfristige Tendenz: 1 Woche; 11.01.2019, 7:00 Uhr

Marktüberblick

Indizes	Kurs	Veränderung zum Vortag
DAX™	10.921,59	0,26 %
EURO STOXX 50™	3.075,73	0,18 %
S&P 500™	2.596,64	0,45 %
Nikkei™	20.379,08	1,07 %
EUR/USD	1,1524	0,24 %
Crude Öl	61,66	1,18 %
Gold	1.293,13	-0,24 %

Stand 11.01.2019, 7:00 Uhr; Quelle: BörseGo AG



EUR/USD - Ist das die Trendwende?

Rückblick: Das Währungspaar EUR/USD war in den letzten Monaten von einem Rallyehoch bei 1,255 EUR bis an die zentrale Unterstützung bei 1,130 USD eingebrochen und hatte damit den mittelfristigen Aufwärtstrend des Jahres 2017 beendet. Nach einem kurzen Einbruch unter die 1,130 USD-Marke kamen die Bullen jedoch Mitte November auf das Parkett zurück und konnten den Wert zwischen der 1,130 USD-Marke und dem Widerstand bei 1,142 USD stabilisieren. In der ersten Woche des neuen Jahres kam es zu einem weiteren erfolgreichen Test der 1,130 USD-Marke. Von dort sprang EUR/USD direkt über eine mittelfristige Abwärtstrendlinie und den Widerstand bei 1,151 USD an. Im gestrigen Handel wurde auch die 1,155 USD-Marke erreicht.

Ausblick: Nach den starken Verlusten der Vormonate verdichten sich bei EUR/USD aktuell die Anzeichen auf eine mittelfristige Erholung. Selbst eine bullische Trendwende ist jetzt möglich. Die Long-Szenarien: Bricht das Paar auch über

den Widerstand bei 1,155 USD aus, wäre ein kurzfristiges Kaufsignal aktiv, dem ein Anstieg an das Zwischenhoch bei 1,162 USD folgen dürfte. Ein Ausbruch über die Hürde könnte weiteres Aufwärtspotenzial bis 1,174 USD entfalten. Darüber wäre mittelfristig sogar ein Aufwärtssimpuls bis 1,181 USD möglich. Die Short-Szenarien: Sollten die Bullen dagegen bereits an der 1,155 USD-Marke scheitern, käme es zu einem weiteren Test der Unterstützung bei 1,142 USD. An dieser Stelle könnte die Erholung fortgesetzt werden. Bricht EUR/USD dagegen unter die Marke ein, wäre der Anstieg neutralisiert und damit ein weiterer Ausverkauf bis 1,130 USD wahrscheinlich.

EUR/USD – 6-Monats-Chart



EUR/USD – 5-Jahres-Chart



Mögliche Long- und Shortprodukte zum EUR/USD				
Produkt (Call)	WKN	SL/KO/Strike*	Hebel	Briefkurs
Turbo Optionsschein	UV09QZ	1,0834	17,20	5,79 EUR
Turbo Optionsschein	UX691A	1,1120	30,14	3,31 EUR
Produkt (Put)	WKN	SL/KO/Strike*	Hebel	Briefkurs
Turbo Optionsschein	UV7ASW	1,2228	15,68	6,35 EUR
Turbo Optionsschein	UV75SM	1,1972	24,15	4,13 EUR

*SL = Stop-Loss (Mini-Futures) / KO = Knock Out (Turbos) / Strike = Ausübungspreis (Optionsscheine); Weitere passende Produkte sowie Informationen zu Chancen und Risiken finden Sie unter: www.ubs.com/keyinvest Stand 11.01.2019, 7:00 Uhr

Aktuelle Kurzmeldungen

- USA: Erstanträge auf niedrigem Niveau**
 Die Zahl der Erstanträge auf US-Arbeitslosenhilfe ist in der Woche zum 5. Januar auf saisonbereinigter Basis um 17.000 auf 216.000 gesunken, wie das US-Arbeitsministerium mitteilte. Volkswirte hatten einen Rückgang um lediglich 2.000 auf 230.000 erwartet.
- EZB-Rat bleibt verhalten optimistisch**
 Der der EZB-Rat hat auf seiner jüngsten Sitzung intensiv über die Risiken für das Wirtschaftswachstum im Euroraum beraten, eine pessimistischere Beurteilung aber abgelehnt. Der Rat sah neben den zahlreichen Abwärtsrisiken, wie den geopolitischen Unsicherheiten auch Aufwärtsrisiken, etwa die gesunkenen Energiepreise und die Möglichkeit einer expansiveren Finanzpolitik.
- Trump sagt Reise nach Davos ab**
 US-Präsident Trump hat seine Teilnahme am Weltwirtschaftsforum Ende Januar (WEF) in Davos wegen des Haushaltsstreits abgesagt. Er gab dafür auf Twitter den Demokraten die Schuld. Wegen deren Unnachgiebigkeit beim Thema Grenzsicherheit und der großen Bedeutung von Sicherheit für das Land sagte er diese sehr wichtige Reise ab, so Trump.

Termine des Tages

Zeit (MEZ)	Land	Ereignis
10:30	GB	Industrieproduktion November
14:30	US	Verbraucherpreise Dezember

Rechtliche Hinweise

Herausgeberin dieser Werbemitteilung ist die UBS Limited c/o UBS Europe SE, Bockenheimer Landstraße 2- 4, 60306 Frankfurt am Main ("UBS Limited") eine Tochtergesellschaft der UBS AG.

Diese Werbemitteilung unterliegt ausschließlich deutschem Recht. Die Werbemitteilung dient lediglich allgemeinen Zwecken und stellt keineswegs eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, Derivaten oder Finanzdienstleistungen dar. Sie berücksichtigt weder spezielle Anlageziele noch die aktuelle finanzielle Situation oder besondere Bedürfnisse des Empfängers und ersetzt keine eingehende Beratung mit weiteren zeitnahen Informationen. UBS erteilt keine Steuerberatung. Wir raten Ihnen, vor einer möglichen Investition Ihren Anlage-, Steuer- oder Rechtsberater bezüglich möglicher – einschließlich steuertechnischer – Auswirkungen einer Investition zu konsultieren.

Bitte berücksichtigen Sie, dass die Emittentin und oder eine andere Konzerngesellschaft der UBS AG (oder Mitarbeiter derselben) jederzeit Finanzinstrumente, die in diesem Dokument erwähnt sind, einschließlich Derivate auf solche Finanzinstrumente kaufen oder verkaufen können. Außerdem können sie als Auftraggeber beziehungsweise Mandatsträger auftreten oder für die Emittentin bzw. mit ihm verbundene Unternehmen Beratungs- oder andere Dienstleistungen erbringen.

Die vorliegende Werbemitteilung genügt nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen und unterliegt nicht einem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung von Finanzanalysen. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind keine verlässlichen Indikatoren für die zukünftige Wertentwicklung.

Die in dieser Werbemitteilung verwendeten Informationen beruhen auf Quellen, die UBS Limited für verlässlich hält. Eine Gewähr für deren Richtigkeit und Vollständigkeit kann UBS Limited jedoch nicht übernehmen. UBS Limited übernimmt keinerlei Haftung für die Verwendung dieser Werbemitteilung oder deren Inhalt. UBS ist nicht verpflichtet, die hierin enthaltenen Informationen zu aktualisieren oder auf dem neusten Stand zu halten.

Dieses Dokument und die darin enthaltenen Informationen sind ausschließlich für Personen mit Domizil Deutschland, Luxemburg oder Österreich gedacht. Sie dürfen unter keinen Umständen in Rechtsordnungen verbreitet werden, in denen eine solche Verbreitung gegen geltende Gesetze oder Regulierungen verstößt. Sie dürfen insbesondere nicht in den USA und/oder an US-Personen oder in Rechtsordnungen verteilt werden, in denen der Vertrieb durch uns eingeschränkt ist.

UBS Limited untersagt ausdrücklich die Weiterleitung der vorliegenden Werbemitteilung – sei es über das Internet oder anderweitig – und übernimmt keine Haftung für diesbezügliche Handlungen Dritter. Diese Werbemitteilung enthält Inhalte Dritter und Links zu Webseiten Dritter. Diese Inhalte und Links dienen ausschließlich der Benutzerfreundlichkeit und Information. UBS besitzt keine Kontrolle über die Inhalte oder Webseiten Dritter, übernimmt keinerlei Verantwortung oder Gewähr für diese Inhalte oder Webseiten und macht diesbezüglich keinerlei Zusicherungen. Dies schließt unter anderem die Richtigkeit, den Inhalt, die Qualität oder die Aktualität dieser Webseiten ein.

UBS Limited ist eine Tochtergesellschaft der UBS AG. UBS Limited, Niederlassung Deutschland, Bockenheimer Landstraße 2-4, D-60306 Frankfurt am Main, ist eingetragen beim Amtsgericht Frankfurt am Main unter der Handelsregisternummer HRB 50602. UBS Limited ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung, registriert in England und Wales im Companies House (company number 2035362) unter der Adresse 5 Broadgate, London EC2M 2QS, Großbritannien. UBS Limited ist durch die Prudential Regulation Authority zugelassen. Reguliert und beaufsichtigt wird sie durch die Financial Conduct Authority sowie durch die Prudential Regulation Authority.

UBS Europe SE ist eine Tochtergesellschaft der UBS AG. <http://www.ubs.com/de/de/ubsgermany/hinweise.html>

© UBS 1998-2018. Das Schlüsselsymbol und UBS gehören zu den eingetragenen und nicht eingetragenen Markenzeichen von UBS. Alle Rechte vorbehalten.

Der SMI™ Index, der SMIM™ Index und der SLI™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der SIX Swiss Exchange AG. Alle Rechte vorbehalten. Der DAX™ Index, der MDAX™ Index und der TecDAX™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Deutsche Börse AG. Alle Rechte vorbehalten. Der S&P 500™ Index und der S&P™ BRIC 40 Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Standard & Poor's Financial Services LLC. Alle Rechte vorbehalten. Der Euro STOXX 50™ Index und der STOXX 50™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Stoxx AG. Alle Rechte vorbehalten. Der NIKKEI 225™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Nihon Keizai Shimbun Incorporation. Alle Rechte vorbehalten. Der CMCI™ Composite Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der UBS AG. Alle Rechte vorbehalten. Der FTSE™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der London Stock Exchange Group Holdings Limited. Alle Rechte vorbehalten. Der MSCI™ World Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der MSCI Incorporation. Alle Rechte vorbehalten. Der KOSPI™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Korea Exchange Incorporation. Alle Rechte vorbehalten. Der HSI™ Index und der HSCEI™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Hang Seng Data Services Limited. Alle Rechte vorbehalten.

Unser Service

Melden Sie sich hier für den Newsletter an:

www.ubs.com/dailytrader

Hotline

0800-800 0404 (keine Anlageberatung)

Telefon

+49 (0) 69-1369 8989

Fax

+49 (0) 69-1369 8174

E-mail:

invest@ubs.com

Website:

www.ubs.com/keyinvest

[Information zu UBS](#) | [Nutzungsbedingungen](#)
[Datenschutzerklärung](#) | [Betrügerische E-Mail melden](#)

Unsere Datenschutzhinweise unter www.ubs.com/data-privacy-notice-germany enthalten ausführliche Informationen zur Erhebung, Verarbeitung und Offenlegung Ihrer personenbezogenen Daten durch UBS, ebenso zur Speicherfrist Ihrer personenbezogenen Daten bei UBS sowie die Begründung und Rechtsgrundlage für die Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten und Informationen zu unseren Schutzmaßnahmen. Weiterhin finden Sie dort Informationen zu Ihren persönlichen Rechten.

Impressum

Herausgeber: UBS Limited c/o UBS Europe SE Equity Derivatives
Bockenheimer Landstraße 2-4, D-60306 Frankfurt am Main
Telefon: +49 (0)69 1369 8989 (keine Anlageberatung)
Telefax: +49-69-72 22 83
E-Mail: invest@ubs.com
www.keyinvest.de
Verantwortlich: Steffen Kapraun (Director)
Gestaltung: excellents GmbH, Kulmbach
Text: BörseGo AG, München
Erscheinungsweise: täglich
Copyright by UBS AG. Wiedergabe, auch auszugsweise, nur unter Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.